



## INFORMATION

zur Pressekonferenz mit

**Landeshauptmann Dr. Josef PÜHRINGER**  
Aufsichtsratsvorsitzender der OÖ. Thermenholding GmbH

und

**Dir. Markus ACHLEITNER**  
Geschäftsführer der OÖ. Thermenholding GmbH und  
der EurothermenResort Bad Ischl GmbH & Co KG

am 25. Juli 2008 in Bad Ischl zur

## Eröffnung des neuen



### Weitere Gesprächsteilnehmer:

- **Bürgermeister Hannes HEIDE**, Bad Ischl
- **Vizebürgermeister Johann PANHUBER**, Bad Ischl, Vorsitzender der Salzkammergut-Tourismus-Marketing-GmbH
- **Direktor Andreas NÖHAMMER**  
Standortleiter des EurothermenResorts Bad Ischl

### Impressum:

MI  
Land Oberösterreich  
HSt., Red.  
Amt der Oö. Landesregierung  
Presseabteilung  
4021 Linz  
Klosterstraße 7  
Tel.  
(+43 732) 77 20-114 12  
Fax  
(+43 732) 77 20-115 88  
Web  
[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)  
E-Mail  
[landeskorrespondenz@ooe.gv.at](mailto:landeskorrespondenz@ooe.gv.at)  
DVR  
0069264

## **OÖ. Thermenoffensive – Meilenstein** **Eröffnung EurothermenResort Bad Ischl**

### **Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer**

**Aufsichtsratsvorsitzender der OÖ Thermenholding GmbH und Finanzreferent des Landes OÖ**

### **Investitionsrekord im Salzkammergut**

Das Salzkammergut ist eine Vorzeigeregion und eine besondere Visitenkarte des Landes Oberösterreich. Es ist aber auch jene Region, in die in den letzten Jahren besonders viel investiert wurde.

So war und ist der **Ausbau der touristischen Infrastruktur** im Salzkammergut einer der Investitionsschwerpunkte in den letzten Jahren und wird auch in den zukünftigen Jahren ein Schwerpunkt sein. Schon alleine die wichtigsten touristischen Großprojekte im Salzkammergut – zu der auch die neue Salzkammergut-Therme und das neue Hotel Royal im EurothermenResort Bad Ischl zählen –, die touristische Entwicklung des Feuerkogels, die Hotel- und Bäderbauoffensiven in Gmunden und St. Wolfgang, die Investitionen zur Vorbereitung der Landesausstellung 2008, sowie die Investitionen am Dachstein und Kasberg - machen ein Investitionsvolumen von mehr als 360 Millionen Euro aus. Dazu kommen noch zahlreiche Einzelinvestitionsaktivitäten der touristischen Betriebe im Salzkammergut.

Aber auch der Ausbau der Infrastruktur wurde im Salzkammergut vorangetrieben. So konnte im April 2008 die Umfahrung Traunkirchen mit Gesamtinvestitionskosten von 60 Millionen Euro offiziell eröffnet werden. Weiters wurde mit der Zentrumsgarage in Bad Ischl und den

ebenfalls neu errichteten Bahnhofsvorplatz samt Busterminal der Bedeutung der Region Rechnung getragen.

### **„OÖ. Thermenstrategie 2010“ wird erfolgreich umgesetzt**

Oberösterreich nimmt vor allem mit der Entwicklung seiner touristischen Leitbetriebe österreichweit eine erfolgreiche Sonderstellung ein. Im Unterschied zu anderen Bundesländern entwickelt Oberösterreich seine touristischen Leitbetriebe durch die OÖ. Thermenholding GmbH im Rahmen eines koordinierten und aufeinander abgestimmten Gesamtkonzeptes in konsequenter und nachhaltiger Weise.

Damit werden auch wichtige volkswirtschaftliche Ziele erreicht, wie

- die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen
- die Erhaltung der Gesundheitskompetenz
- eine Stärkung der regionalen Bauwirtschaft und
- ein Mehr an Wertschöpfung für die Regionen erreicht
- und vor allem eine Attraktivitätssteigerung des Tourismuslandes (Megathema: Gesundheit)

### **Ziel: Oberösterreich bis 2010 als DAS Gesundheitsland positionieren**

Der Trend zu qualitätsorientierten Gesundheits- und Wellnessprodukten hält an, dem Gesundheitsmarkt wird für die nächsten Jahre weiteres Wachstumspotenzial vorausgesagt. Als touristisches Ziel hat sich das Land Oberösterreich auf der Grundlage des "Kursbuchs Tourismus" daher vorgenommen, bis zum Jahr 2010 **das** Gesundheitsland Österreichs zu werden. Einerseits wurde die touristische Vermarktung Oberösterreichs dementsprechend auf

Themen umgestellt, wobei „Gesundheit“ als eines von zwei Hauptthemen definiert wurde, andererseits waren und sind auch angebotsseitige Investitionen erforderlich.

Die OÖ. Thermenholding GmbH hat deshalb ein umfassendes Investitionsprogramm von insgesamt 110 Mio. Euro in Umsetzung, Bad Schallerbach wurde bereits Ende 2005 abgeschlossen, jetzt geht Bad Ischl an den Start und mit Jahresende dann auch Bad Hall.

**Ende 2008 ist Oberösterreich deshalb das Bundesland mit den modernsten Thermen- und Gesundheitsresorts Österreichs.**

### **Gemeinsamer Auftritt**

Darüber hinaus wurde vor drei Monaten ein weiterer wichtiger Schritt im Zuge unserer „Thermenstrategie“ gesetzt. Nach einstimmiger Befürwortung im Aufsichtsrat der OÖ. Thermenholding GmbH am 28. März 2008 werden die drei Unternehmen künftig unter gemeinsamer Flagge am Markt auftreten. Aus Einzelauftritten der Unternehmen wird ein wesentlich stärkerer Gesamtauftritt – nach dem Motto „Stärken stärken“ entsteht somit „Österreichs erste ThermenResort-Kette“.



Aus Sicht des Eigentümers ist diese Entwicklung zu 100 % zu begrüßen, bietet sie doch eine Reihe von Vorteilen:

- Die Etablierung einer Dachmarke ist Abschluss einer strategischen Neuausrichtung der öö. Thermenbetriebe in Ihrer Funktion als touristische Leitbetriebe des Landes.
- Stärkung des Gesundheitstourismus durch Schaffung einer starken, unverwechselbaren Marke mit drei Standorten in OÖ.
- bündelt die Kräfte und gewährleistet einen verstärkten Marktauftritt
- bietet unzählige Synergien in der Vermarktung
- wird von den Betrieben, den Standortgemeinden und dem Land OÖ voll mitgetragen
- lässt Oberösterreichs größten Tourismusbetrieb entstehen, womit man österreichweit zu den „big playern“ im Tourismus zählen wird.

### **Thermenoffensive des Landes mit umfassenden Investitionen**

Das Land Oberösterreich bekennt sich mit diesen Investments demnach als Eigentümer zu den oberösterreichischen Thermenstandorten Bad Ischl, Bad Schallerbach und Bad Hall.

#### **✓ Bad Schallerbach:**

**Investition „EurothermenResort“ in Höhe von 40 Mio. Euro abgeschlossen → seither absolute Rekordentwicklung**

Bad Schallerbach hat mit dem im Dezember 2005 in Vollbetrieb gegangenen 40-Mio-Euro-Projekt „EurothermenResort“ die Entwicklung zum modernen gesundheitstouristischen Angebot bereits vorangetrieben und einen Traumstart hingelegt. Mit 734.000 Gästen 2007 war es Österreichs größte Therme, und im Paradiso\*\*\*\* erreichte man eine Rekordauslastung von 90 %.

#### **✓ Bad Hall:**

**Investitionsvolumen 27 Millionen Euro → Gesamtfertigstellung  
Ende 2008**

Das neue Therapiezentrum ist seit Dezember 2007 bereits in Betrieb, das Hotel wird im August und die Therme Ende des Jahres 2008 fertig gestellt werden.

✓ **Bad Ischl:**

**Gesamt-Investition EurothermenResort rd. 32 Mio. Euro**

**Zentrumsgarage rd. 8,3 Mio. Euro**

**Bahnhofsvorplatz rd. 1,3 Mio. Euro**

Bei großteils aufrechem Betrieb wurde dieses touristische Megaprojekt im vorgesehenen Zeit- & Kostenplan umgesetzt. Bad Ischl erstrahlt nun in jeder Hinsicht in neuem Glanz.

**Dir. Markus Achleitner**

**Geschäftsführer der OÖ Thermenholding GmbH und  
der EurothermenResort Bad Ischl GmbH & Co KG**

Die OÖ. Thermenholding GmbH hat das Ziel, die drei Gesundheits- & Thermenstandorte in Bad Ischl, Bad Hall und Bad Schallerbach anhand der „OÖ. Thermenstrategie 2010“ koordiniert neu zu konfigurieren, um dann schlagkräftig als einzeln spezialisiertes Angebotsbündel am Markt gemeinsam auftreten zu können. „Ergänzung statt Kanibalisierung“ ist Basis der Produktentwicklung.

**Natürliches Heilmittel als Unterscheidungsmerkmal und als USP:**

<b>Bad Ischl</b>	→	<b>Sole &amp; Salz</b>	→	<b>Atemwege, Haut</b>
<b>Bad Hall</b>	→	<b>Jodquelle</b>	→	<b>HerzKreislauf, Augen</b>
<b>Bad Schallerbach</b>	→	<b>Schwefelthermalwasser</b>	→	<b>Bewegungsapparat</b>

## **EurothermenResort Bad Ischl**

### **“Herrlich Relaxen im Salzkammergut”**

Das neue EurothermenResort Bad Ischl geht mit einem völlig neu gestalteten Angebotsmix an den Start. „**Das Ganze ist mehr als die Summe der Teile**“ – so kann man das Konzept des neuen Gesundheits- & Wellnessresorts in Bad Ischl definieren. Im Zentrum des Salzkammerguts gelegen, lässt sich hier eine einzigartige Wohlfühl- & Entspannungswelt auf Top-Niveau mit der herrlichen Berg- & Seenwelt samt den zahlreichen Freizeit- & Kulturaktivitäten perfekt kombinieren.

Das EurothermenResort Bad Ischl wurde zu einem attraktiven Urlaubsdomizil rund um das Thema Salz & Sole ausgebaut. Insgesamt wurden inklusive Infrastrukturmaßnahmen rd. 41,6 Mio. Euro investiert

### **Salzkammergut-Therme**

Mit der neuen Salzkammergut-Therme ist eine für das Salzkammergut insgesamt dringend erforderliche Allwetter-Tourismusattraktion geschaffen worden, die die Tourismusregion Salzkammergut nun zu einer Ganzjahresdestination machen wird.

- Neubau der „Salzkammergut-Therme“ mit neuen Wasserattraktionen indoor & outdoor
- Neue Spezial-Attraktion:  
„**Lazy-River**“ – Österreichs einzige Outdoor-Flußlandschaft.  
Nahezu schwerelos lässt man sich im wohligen warmen Thermalwasser von der Strömung treiben und taucht ein in die

Felsengrotte, erreicht die Whirl-Liegen am Flussbett oder das mächtige Sole-Gradierwerk.

- Eigene Kleinkinder-Wasserattraktionen innen und außen
- Erweiterung der Liegeflächen im Innen- & Parkbereich
- Neue großzügige Restaurants laden zum Verweilen ein
- Großzügige Saunawelt „Relaxium“ mit neuem Sauna-Garten und der neuen „Bergwerk-Sauna“
- Neuer zentraler Haupteingang für Therme und Therapiezentrum mit direkter Anbindung an Zentrums-Tiefgarage

### **Gesundheits- & Relaxhotel ROYAL\*\*\*\***

- Das neue Royal\*\*\*\* ist Bad Ischls erste Adresse für höchsten Anspruch in Sachen Erholung und Wohlfühlambiente.
- Erneuerung und Erweiterung der bisherigen Hotelstruktur samt Anbindung an die Salzkammergut-Therme mittels neuem oberirdischen Verbindungsgang
- Ausbau von Lobby und Restaurants – zentrales Gestaltungstool ist der Salzstein.
- Neuerrichtung eines modernen Seminarbereichs mit vier Sälen mit Top-Seminartechnik-Ausstattung
- Neubau von zusätzlich 25 Zimmern und fünf Suiten
- Highlights: „Sisi-Suite“ – 72 m<sup>2</sup> mit Penthouse-Terrasse



“Kaiser-Franz-Josef-Suite” mit Blick auf die Kaiser-Villa

- Insgesamt verfügt das Royal\*\*\*\* als Bad Ischls größtes Viersternehotel jetzt über 142 Zimmer
- Errichtung einer hoteleigenen Royal-Oase

### **Physikarium – das Therapiezentrum**

- Ausrichtung auf Basis des natürlichen Heilmittels „Sole & Salz“ als Gesundheitskompetenzzentrum im Bereich Atemwege und Haut samt breiter Palette physikalischer Therapien.
- Ausbau und Modernisierung der bestehenden Therapieräumlichkeiten
- Neubau einer Beautyabteilung
- Errichtung eines kleinen Cafés
- Neuer Haupteingang für Therme und Therapiezentrum mit direkter Anbindung an Zentrums-Tiefgarage
- Gesundheits- & Beautyzentrum für Aufenthaltsgäste und vor allem auch für Tagesgäste aus der Region

Errichtet wurde die Investition in Bad Ischl gleich wie in Bad Hall in der im Februar 2007 neu gegründeten „OÖ. Thermen-Immobilien-GmbH“ (Geschäftsführer Dir. Achleitner), finanziert wird das Gesamtinvestment zu gleichen Teilen von Land Oberösterreich und der Hypo Oberösterreich.

### **Zentrumsgarage & Bahnhofsvorplatz Bad Ischl – 9,5 Mio Euro:**

Die Tiefgarage Bad Ischl GmbH – ein Tochterunternehmen der OÖ Thermenholding GmbH (89,3 %) und der Stadt Bad Ischl (10,7 %) - hat im Bereich zwischen Kurmittelhaus und Kurverwaltung eine Zentrums-Tiefgarage errichtet. Die Eckpunkte dieses Projekts sind:

- Tiefgarage mit 350 Stellplätzen
- Direktanbindung an Salzkammergut-Therme, Therapiezentrum Physikarium und Hotel Royal\*\*\*\*
- Perfekte Erreichbarkeit durch dezentrale Ausgänge zum Stadtzentrum, zum Bahnhof und zur OÖ Gebietskrankenkasse
- Neugestaltung des gesamten Bahnhofsvorplatzes mit neuem Busterminal
- Fertigstellung war rechtzeitig zur Eröffnung der OÖ. Landesausstellung im April 2008.

Diese wichtigen Infrastrukturvorhaben für die Stadt Bad Ischl – die bereits seit 35 Jahren diskutiert wurden – konnten durch die Investments der OÖ. Thermenholding GmbH ebenfalls von dieser im selben Projektzeitraum realisiert und abgeschlossen werden. Bad Ischl hat dadurch weiter an Attraktivität gewonnen!

### **Zahlen in Bildern:**

Das Projekt „EurothermenResort Bad Ischl“ war in jeder Hinsicht eine Herausforderung. Anhand einiger vergleichender Kennzahlen lässt sich das Ausmaß des Projekts abschätzen. Erwähnenswert in diesem Zusammenhang ist darüber hinaus, dass sämtliche Betriebsteile während des Bauzeitraumes weitestgehend geöffnet blieben.

### **Projekt-Daten:**

<b>Konzeption</b>	<b>160 Tage</b>
<b>Planung bis Baubeginn</b>	<b>310 Tage</b>
<b>Bauzeit</b>	<b>430 Tage</b>

- **30.100 m<sup>2</sup> Fläche** = **5 Fußballfelder**
- **83.000 m<sup>3</sup> Umbauter Raum** = **200 Einfamilienhäuser**
- **1.100.000 m E-Verkabelung** = **Schallerbach – Rom**
- **Investsumme S 573.000.000** = **S 1.330.000 pro Tag**



## Die „EurothermenResorts“

- Stehen für Top-Qualität im Thermen- & Gesundheitstourismus

- Etablieren sich als starke Qualitätsmarke im österreichischen Gesundheitstourismus und werden so zu „Österreichs erster ThermenResort-Kette“, die für Professionalität und Glaubwürdigkeit ihrer Angebote steht
- Setzen dem „Einzelkämpfertum“ unter Österreichs Thermen ein starkes Zeichen entgegen und heben sich deutlich vom immer unübersichtlicher werdenden Markt ab
- Werden als größter Tourismusbetrieb Oberösterreichs vor allem für internationale Reiseveranstalter wesentlich interessanter
- Werden als Marktführer in Oberösterreich auch weiterhin Trends im Gesundheits- & Wellness-Tourismus setzen
- Werden aufgrund der Synergien enorme Marktpräsenz erlangen
- Bieten Kundenvorteile durch einfache Informations- & Buchungsplattform aller drei Betriebe unter [www.eurothermen.at](http://www.eurothermen.at) und gleich hohen Qualitätsstandards in allen drei Betrieben
- Bieten mit Ende 2008 drei ThermenResorts auf modernstem Niveau aber mit unterschiedlicher Spezialisierung

**Die nachhaltige Unternehmensentwicklung der Betriebe der OÖ. Thermenholding GmbH wird auch anhand der Chronologie der strategischen Entscheidungen sichtbar:**

- |                    |   |
|--------------------|---|
| <b>2002 – 2005</b> | Umsetzung des „EurothermenResorts Bad Schallerbach“ - Modellcharakter für die beiden weiteren Standorte         |
| <b>Jänner 2006</b> | Gründung der OÖ. Thermenholding GmbH mit Einbringung der drei Betriebe Bad Ischl, Bad Hall und Bad Schallerbach |
| <b>März 2006</b>   | Aufsichtsratsbeschluss der „OÖ. Thermenstrategie 2010“ und Start Planungsphase                                  |

- April 2007** Start Umsetzung des 70-Mio-Euro-Projekts im Rahmen der OÖ. Thermenoffensive
- März 2008** Entscheidung Dachmarke „EurothermenResorts“
- April 2008** Eröffnung Zentrums-Tiefgarage und Bahnhofsvorplatz Bad Ischl
- Mitte Mai 2008** Start der Einführungskampagne „EurothermenResorts“
- Ende Juli 2008** Eröffnung EurothermenResort Bad Ischl
- Dezember 2008** Eröffnung EurothermenResort Bad Hall

Die EurothermenResorts Bad Ischl, Bad Schallerbach und Bad Hall sind Oberösterreichs größtes Tourismusunternehmen – einige Kennzahlen Basis 2007:

<b>640 Mitarbeiter/innen</b>	<b>37 Mio. Euro Gesamtnettoumsatz</b>
<b>650 Viersterne-Hotelbetten</b>	<b>200.000 Nächtigungen</b>
<b>980.000 Thermenzutritte</b>	<b>280.000 Therapien</b>

### **Bürgermeister Hannes Heide**

Die Investitionen in das EurothermenResort Bad Ischl beschleunigen die dynamische Entwicklung unserer Stadt. Ich bedanke mich bei den treibenden Kräften - die für die Umsetzung dieses Großprojektes verantwortlich zeichnen - für die Fertigstellung des ehrgeizigen Bauprojektes.

Die Erweiterung der Therme und die Schaffung neuer Hotelbetten bedeuten für Bad Ischl eine Hebung seiner touristischen Anziehungskraft, die die Bad Ischlerinnen und Bad Ischler freudig in die Zukunft blicken lassen.

Die finanziellen Mittel, die direkt in das EurothermenResort geflossen sind, aber auch die Umsetzung der Projekte im Umfeld, wie die Errichtung der Zentrums-Tiefgarage mit 350 Stellplätzen und die Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes, sind für die Stadt Bad Ischl und für mich als Bürgermeister Auftrag, die Stadtentwicklung mit Elan voranzutreiben.

Es ist nun unser Ziel, nach den vielen Investitionen durch die öffentliche Hand, auch private Investoren zu gewinnen.

### **Vbgm. Johann Panhuber**

Die Großinvestitionen in das ehemalige Thermenhotel und jetzige Hotel „Royal“ sowie in die Salzkammergut-Therme haben eine enorme Wichtigkeit für Bad Ischl und darüber hinaus für die ganze Region.

Man kann sich in diesem Zusammenhang die Frage stellen „warum kamen die Gäste bisher nach Bad Ischl“? Entsprechende Untersuchungen zeigten, dass an erster Stelle der Ruf von Bad Ischl als traditionelle Kaiser- und Kurstadt zu sehen ist. Die Kur hatte Jahrzehntlang eine der wichtigsten Bedeutungen für die Stadt selbst. Neue Trends im Freizeitverhalten, insbesondere der Trend zum Kurzaufenthalt und zum umfangreichen Wellness-Angebot, haben während des letzten Jahrzehnts auch zu einer Änderung der Nächtigungsstatistiken in der Stadt Bad Ischl geführt. Der Rückgang im Kursegment konnte durch mangelnde qualitativ hochwertige Bettenkapazitäten und fehlende Wellness-Einrichtungen nicht aufgefangen werden.

Mit den getätigten Investitionen in die Salzkammergut-Therme und das \*\*\*\*Hotel Royal ist es nun jedoch möglich, auf ein Ganzjahresangebot zu verweisen, welches nicht nur geeignet ist neue Gästeschichten anzusprechen, sondern auch verloren gegangene Gästeschichten wieder zu gewinnen.

Damit kann Bad Ischl als wichtiger Tourismusort in Punkto Ganzjahresangebot wesentlich punkten. Wobei die getätigten Investitionen nicht nur als reine Tourismusinvestitionen gesehen werden können, sondern sich auch als Suprastruktur für alle Ischler verstehen.

Die Wettbewerbsfähigkeit in unserer Stadt ist damit wesentlich gestiegen. Abgesehen davon, dass durch solche Investitionen und deren Folgewirkung ein zusätzlicher Impuls für den heimischen Handel erreicht wurde, konnte damit auch ein Zusatzangebot für die bestehende Hotellerie und Gastronomie geschaffen werden.

Ich möchte mich als Vizebürgermeister und Wirtschaftsstadtrat sehr herzlich bei den für die Großinvestitionen Verantwortlichen bedanken.

Die Oberösterreichische Thermenholding hat durch ihr Investment einen wichtigen Impuls für die kommenden Jahre im inneren Salzkammergut und darüber hinaus gesetzt!

### **Dir. Andreas Nöhammer**

Das neue EurothermenResort Bad Ischl ist ein wahres touristisches Schmuckstück geworden – das qualitativ hochwertige Angebot im Hotel-, Thermen- und Therapiebereich wird durch exzellente Dienstleistungsqualität unseres Teams ergänzt. Das werden unsere Gäste an unserem Haus besonders zu schätzen wissen. Das EurothermenResort Bad Ischl wird darüber hinaus künftig als absoluter Ganzjahresbetrieb auch für die regionale Wirtschaft ein wichtiger Frequenzbringer werden. Sowohl Tagesgäste als auch Nächtigungsgäste werden Bad Ischl nun zwölf Monate im Jahr ganz oben auf Ihrer Urlaubs- bzw. Freizeitplanung haben.